

Eva Caim, Stadträtin
Gisela Oberloher, Stadträtin

Gisela Oberloher		Rathaus	18. Dez. 2000
18. DEZ. 2000			
M.Z.			
ZB	ZV	ZK	ZL
0			

Herrn Oberbürgermeister
Christian Ude
Rathaus
80331 München

Anfrage

Unterbringung von Obdachlosen

Ziel einer jeden Maßnahme muß es sein, Menschen die „Platte“ machen nachhaltig unterzubringen.

Bei diesen obdachlosen Menschen handelt es sich überwiegend um schwerst Suchtabhängige und psychiatrisch Mehrfacherkrankte. Unsere Fürsorge muß deshalb dahin ausgerichtet sein, sie angemessen unterzubringen.

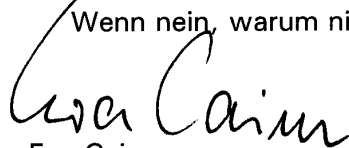
An dieser Zielsetzung haben sich die von der Landeshauptstadt München bezuschußten Dienste zu orientieren.

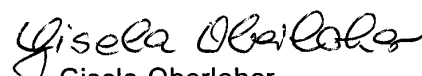
Es gibt Hinweise, daß sich wieder zunehmend Obdachlose unter den Brücken aufhalten und nächtigen.

Wir fragen deshalb:

1. Wieviele Menschen sind in München, mit steigender oder fallender Tendenz, auf „Platte“ ?
2. Wieviele Obdachlose konnten die einzelnen Dienste in 1999/2000, mit welchem Personalschlüssel, unterbringen?
3. Gibt es vom Zuschußgeber Zielvorgaben zu den erwarteten Unterbringungen?
4. Konnten die Dienste, wie z.B. Streetwork, Innere Mission usw., gemeinsame fachlich abgestimmte Standards zur Prozeßoptimierung in der Obdachlosenarbeit vereinbaren?

Wenn nein, warum nicht?


Eva Caim
Stadträtin


Gisela Oberloher
Stadträtin